



Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

MyHOME



Inhaltsverzeichnis

1 Einführung und Grundfunktionen	5
1.1 Grundkonzepte	5
1.2 Nutzung des Energy IP data logger mit Webseiten	6
1.2.1 Vorgehensweise für Tablet und Smartphone	8
2 Seiten benutzen	11
2.1 Energie	11
2.2 Stromlastkontrolle	14
2.3 Setup	17
2.3.1 Setup - Sistema	18
2.3.2 Setup - Tarif pro Stunde	18
2.3.3 Setup - Tarif für mehrere Stunden	19
2.3.4 Setup - Feiertage	22
2.3.5 Setup - Tag/Uhrzeit	23
2.3.6 Setup - Benutzer-Passwort	23
3.1 Konfiguration	25
3.1.1 Konfiguration - Energieleitungen	26
3.1.2 Konfiguration - Aktoren	30
3.1.3 Konfiguration - Installateur-Passwort	31
3.1.4 Konfiguration - Daten löschen	32
3.1.5 Konfiguration - Authentifizierung IP-Adressen	32
4 Lösung eventueller Probleme	34

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

Einführung und Grundfunktionen

- 1.1 Grundkonzepte 5
- 1.2 Nutzung des Energy IP data logger mit Webseiten 6



1.1 Grundkonzepte

Mit **Energy IP data logger** können Sie Ihren Energieverbrauch über Webseiten anzeigen, und zwar nicht nur den Stromverbrauch, sondern auch Ihren Verbrauch an Wasser und Gas sowie die Daten aus der zentralen Wärmeabrechnung.

Die Anzeige des Energieverbrauchs liefert dem Benutzer den Ist-Verbrauch sowie die Gesamtwerte der realen und virtuell erstellten Leitungen, indem die realen Leitungen addiert und subtrahiert und graphisch sowie in Form von Tabellen dargestellt werden, die die Interpretation erleichtern.

Wenn Sie zudem einen Tarif einstellen, haben Sie direkten Überblick über das, was Sie für Ihren Energieverbrauch ausgeben.

Sie können für den Stromverbrauch nicht nur den einstündigen sondern auch den mehrstündigen Tarif (zwei-, dreistündig und bis zu acht Zeitarife) einstellen.

Bei der Verarbeitung und Abrechnung des Verbrauchs liefert **Energy IP data logger** die folgenden Funktionen:

- zahlenmäßige Angaben über den Ist-Verbrauch, den täglichen, monatlichen Verbrauch, den Tagesdurchschnitt pro Monat und den Gesamtverbrauch über die letzten 12 Monate;
- grafische Darstellung des täglichen, monatlichen Verbrauchs und des Gesamtverbrauchs über die letzten 12 Monate;
- Verbrauch in unterschiedlichen Maßeinheiten (m³, l, kWh, etc.) und das Äquivalent in der entsprechenden Währung (Euro, Dollar, Pfund Sterling, etc.);

- Verbrauchsdaten aus der zentralen Wärmeabrechnung (z.B. Daten aus Fernheizungssystemen).
- Die Funktion der Stromlastkontrolle, ermöglicht es auch die die von der Zentrale F521 verwalteten Stromlasten zu kontrollieren, um einen Stromausfall durch den Zähler zu vermeiden. Dazu schließt sie Stromlasten (wie Ofen, Geschirrspüler, Mikrowellenofen usw.) nach einer in der Seite Konfiguration/ Aktoren eingestellten Priorität aus. In diesen Seiten kann auch der Status der Stromlasten kontrolliert und die Stromlasten können wieder aktiviert werden.

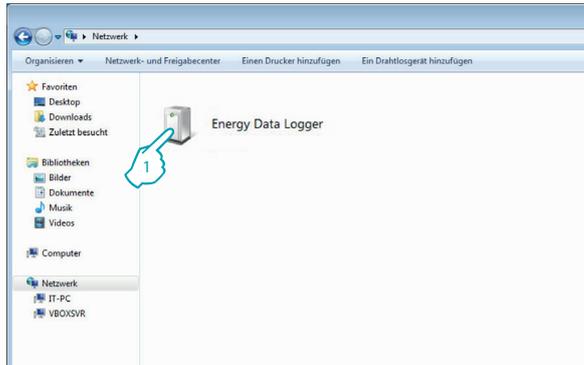
Die Verbrauchsdaten können Sie mit **Energy IP data logger** zudem in der microSD Card des Geräts oder direkt als Excel®-Datei in Ihrem PC speichern und somit jederzeit einsehen.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

1 Einführung und Grundfunktionen

1.2 Nutzung des Energy IP data logger mit Webseiten



Unter „Netzressourcen“:

- 1 - Icon Energy IP data logger anklicken.

Der Browser lädt nun die Anmelde-Seite.



Achtung: je nach dem Browser, der für den Zugriff auf die Webseite verwendet wird und um die Daten richtig anzuzeigen, könnte es notwendig sein, einige Parameter desselben Browsers ändern zu müssen (z.B. mit Internet Explorer „Kompatibilitätsansicht“ wählen).

- 2 - „Passwort“ eingeben.

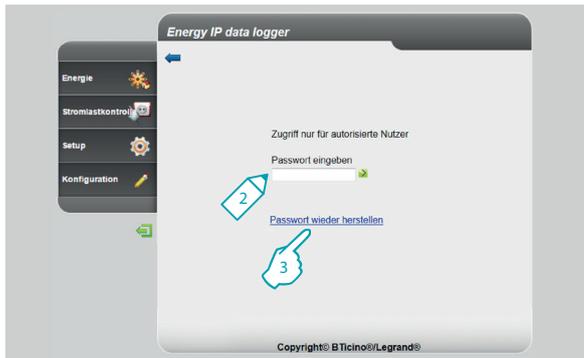
- 3 - Sollten Sie das Passwort verloren haben, klicken Sie auf „Passwort wieder herstellen“.

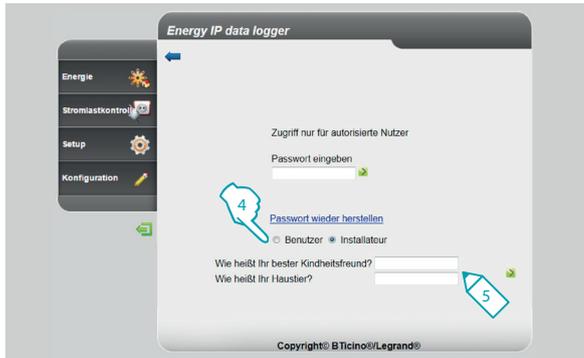


Achtung: Die Webseiten können entweder im Modus „Nutzer“ oder im Modus „Administrator“ geöffnet werden.

Der Administrator kann nicht nur dieselben Seiten wie der Nutzer öffnen, sondern hat zudem Zugriff auf die Funktion „Konfiguration“ und kann einige Parameter des Data Loggers definieren.

Wenn Sie Ihre Nutzerdaten nicht kennen, fragen Sie bei Ihrem Installateur nach.





- 4 - Wählen Sie die Passwort-Art, die Sie wieder herstellen möchten.
- 5 - Gegen Sie die Antworten auf die Sicherheitsfragen ein, die Sie in den Seiten der Passwordeinstellung zuvor eingegeben hatten.

Durch diese Prozedur wird das Passwort wieder wie in der Default-Einstellung (Datalogger) eingestellt, so dass Sie ein neues Passwort in der entsprechenden Seite nochmals speichern können.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

1 Einführung und Grundfunktionen

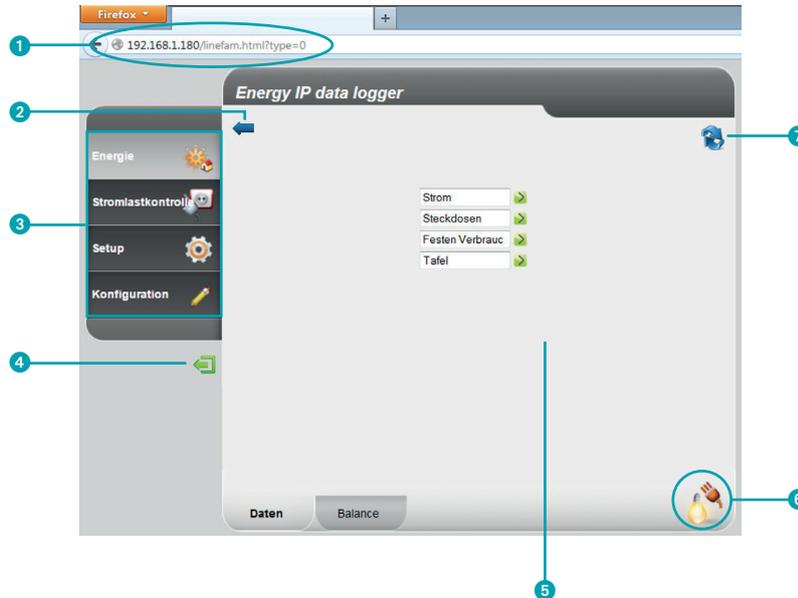
1.2.1 Vorgehensweise für Tablet und Smartphone

Wenn zum Nachschlagen der Seiten ein Tablet oder Smartphone verwendet wird und die Installation mit einer festen IP-Adresse erfolgt ist, die Adresse in die Zeile der Adresse des Browsers einfügen.

Wenn eine UpnP-Anwendung Dritter verwendet wird, beziehen Sie sich bitte auf die Unterlagen dieser Anwendung, um die Webseiten des Energy IP Data Loggers abrufen zu können.



Beispiel für die Webseite



- ① Energy IP data logger Adresse.
- ② Zurück zur Seite davor.
- ③ Verfügbare Funktionen.
- ④ Abbrechen.

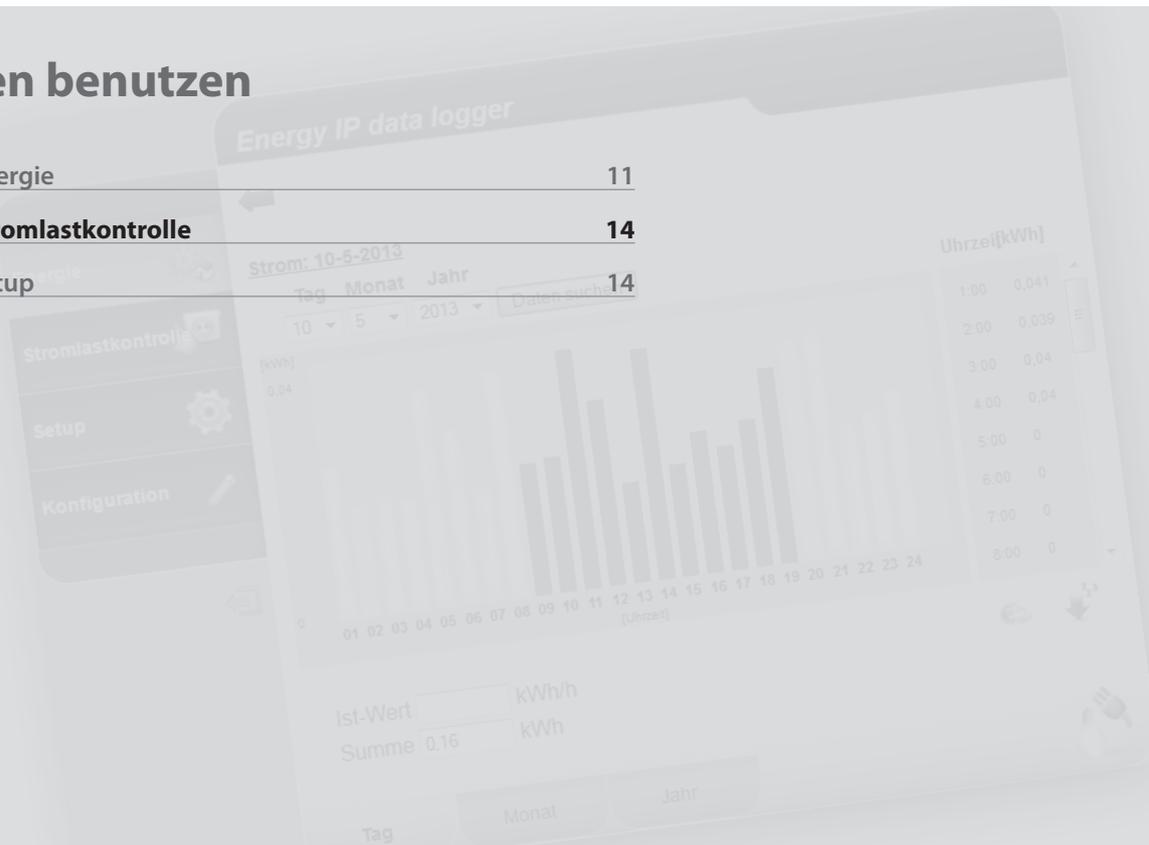
- ⑤ Informationen und Angaben zum Ablauf.
- ⑥ Icon der gewählten Funktion.
- ⑦ Seite aktualisieren.

Energy IP data logger

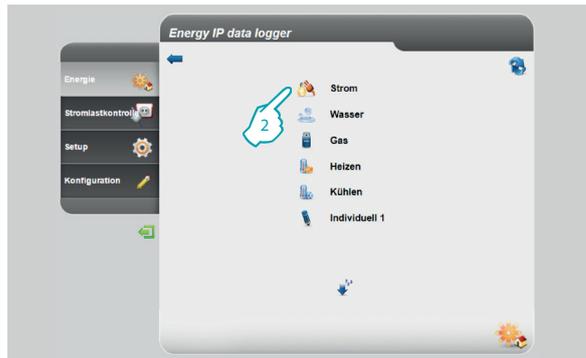
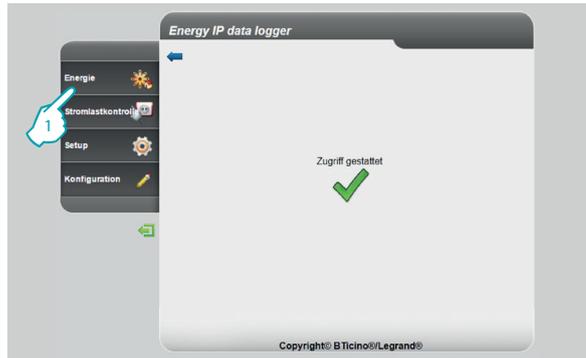
Bedienungsanleitung

Seiten benutzen

- 2.1 Energie 11
- 2.2 Stromlastkontrolle 14
- 2.3 Setup 14



2.1 Energie



Mit dieser Funktion können Sie Verbrauch und Produktion der folgenden Energiegrößen überwachen: Strom, Wasser, Gas, Heizen, Kühlen.

1 - Auf „Energie“ klicken.

Der Browser lädt nun die Seite „Energie“.

2 - Die gewünschte Größe anklicken:

Strom: Anzeige der mit der Anlage verbrauchten elektrischen Energie.

Wasser: Anzeige der mit der Anlage verbrauchten Wassermengen.

Gas: Erfasst den Gasverbrauch.

Heizen: Anzeige der mit der Heizanlage verbrauchten Heizleistung (in thermischen Kwh - Thermie).

Kühlen: Anzeige der mit der Klimaanlage verbrauchten Kühlleistung (in thermischen Kwh - Frigorie).

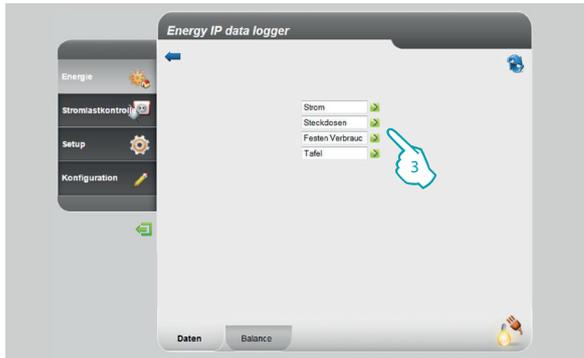


Manche Posten sind ggf. nicht sichtbar, wenn der Installateur die betreffende Funktion nicht eingerichtet hat.

Energy IP data logger

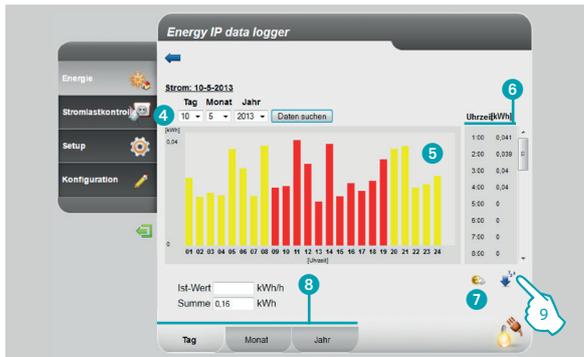
Bedienungsanleitung

2 Seiten benutzen



In diesem Handbuch wird lediglich die Stromkontrolle beschrieben, da alle Kontrollen der Energien gleichermaßen verwaltet werden.

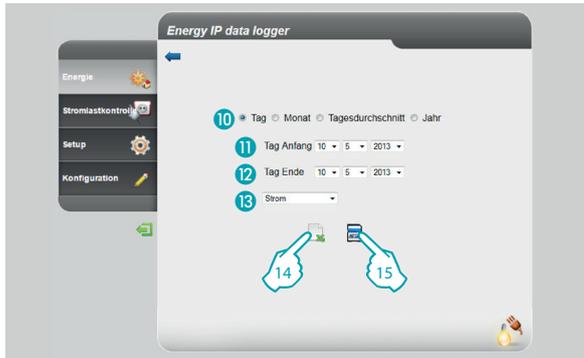
3 - Gewünschtes Messgerät anklicken.



Auf dieser Seite werden Verbrauch/Produktion pro Tag, pro Monat oder pro Jahr als Grafik oder Tabelle angezeigt.

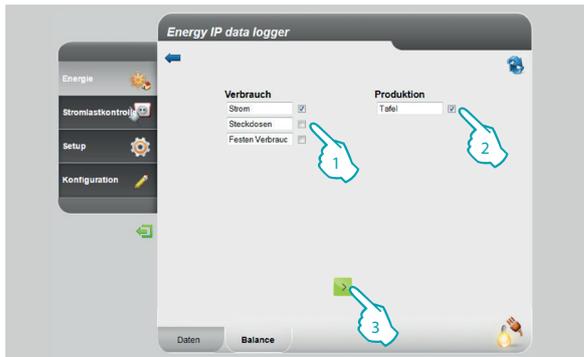
Auf dieser Seite können Sie:

- 4 Den Anzeigezeitraum einstellen.
- 5 Die Verbrauchsgrafik anzeigen.
- 6 Die Verbrauchstabelle anzeigen.
- 7 Verbrauchsanzeige von Energie auf Währung umschalten.
- 8 Anzeige Verbrauch/Produktion pro TAG, pro MONAT oder pro JAHR einstellen.
- 9 - Klicken, um die Daten zu speichern.



In dieser Seite können Sie die Verbrauchsdaten (der letzten 12 Monate) eines Messgeräts auf eine microSD Card speichern oder im Excel-Format exportieren.

- 10 Wählen Sie zwischen TAG/MONAT/JAHR.
- 11 Wählen Sie Tag, Monat und Jahr für den Anfang.
- 12 Wählen Sie Tag, Monat und Jahr für das Ende.
- 13 Die Leitung wählen, deren Verbrauchsdaten gespeichert werden sollen.
- 14 - Die Daten im Excel-Format exportieren.
- 15 - Anklicken, um die Sicherung der Daten in der microSD Card im Energy IP data logger zu bestätigen.



Sie können den Verbrauch mit der Produktion vergleichen und die entsprechende graphische Darstellung abrufen. Das gilt jedoch nur für Strom.

- 1 - Das/die Messgerät/e (Verbrauch) wählen.
- 2 - Das/die Messgerät/e (Produktion) wählen.
- 3 - Klicken, um die Daten zu vergleichen.

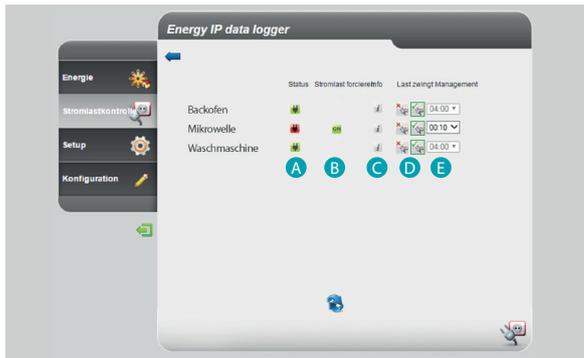
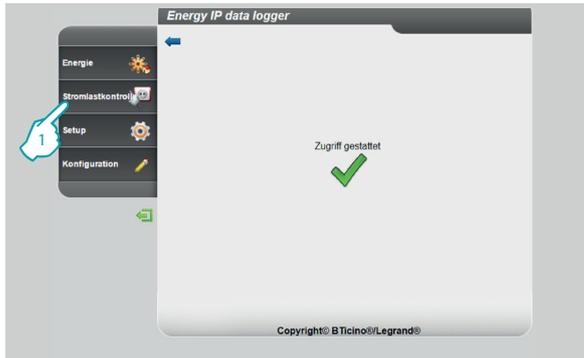
Die Daten werden in der graphischen Darstellung und in einer Tabelle angezeigt, wie zuvor erläutert.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

2 Seiten benutzen

2.2 Stromlastkontrolle



Diese Funktion gestattet es, die Leistung zu kontrollieren, um einen Stromausfall zu vermeiden. Dazu schließt sie Stromlasten (wie Ofen, Geschirrspüler, Mikrowellenofen usw.) nach einer in der Seite Konfiguration/Aktoren eingestellten Priorität aus.

1 - Auf "Stromlastkontrolle" klicken.

In dieser Seite können Sie den Status der Stromlasten anzeigen lassen und eine Stromlast erneut für eine beschränkte Zeit aktivieren, falls sie wegen Überlast ausgeschaltet wurde.

Sie können auch die Verbräuche anzeigen lassen.

A - STATUS DER STROMLASTEN:



Die Stromlast wird von der Zentrale zur Verwaltung der Stromlasten überwacht.



(blinkend) Die Stromlast wurde erneut eingeschaltet und wird nicht von der Zentrale zur Verwaltung der Stromlasten überwacht.



Die Stromlast ist ausgeschaltet.

B – STROMLAST FORCIEREN - Wird angezeigt, wenn eine Stromlast ausgeschaltet ist. Berühren, um die Stromlast erneut einzuschalten.

C – INFO – Öffnet die Seite in der die Verbräuche angezeigt werden und der Zähler auf Null zurück gesetzt werden kann.

D – STATUS FORCIERUNG:

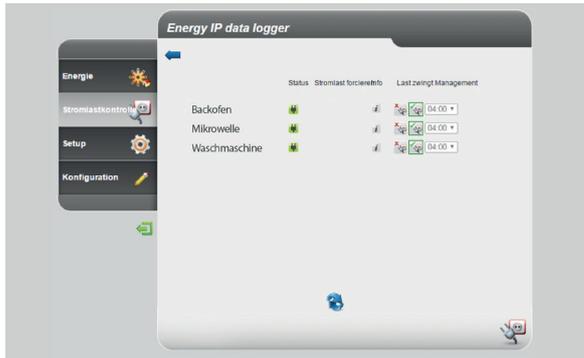


Die Stromlast ist eingeschaltet.

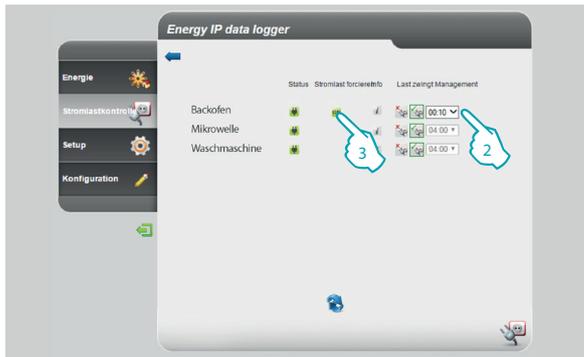


Die Stromlast ist ausgeschaltet.

E – FORCIERUNGSZEIT - Zeit während der die Stromlast forciert bleibt



Wenn die Zentrale eine Überlast an der Anlage bemerkt, wird die Stromlast mit der kleinsten Priorität ausgeschaltet und kann im Forcierungsmodus wieder eingeschaltet werden.

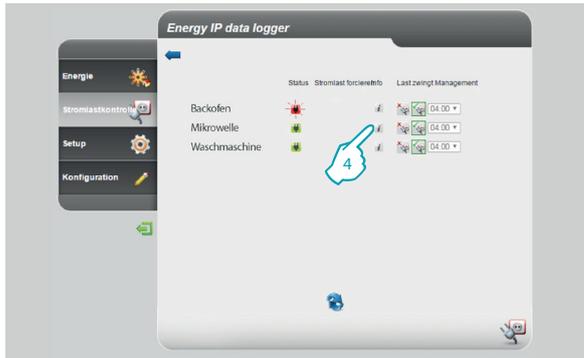


- 2 - Die Zeit wählen, während der die Stromlast forciert eingeschaltet bleiben soll.
- 3 - Klicken, um die Stromlast zu forcieren

Energy IP data logger

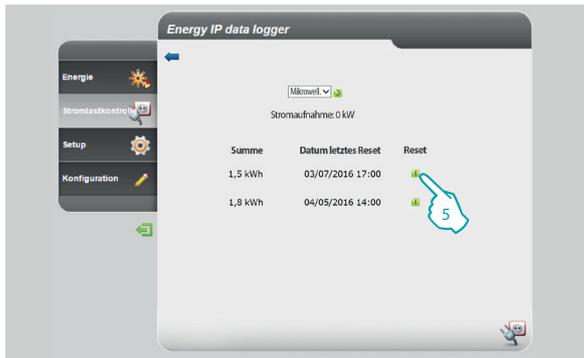
Bedienungsanleitung

2 Seiten benutzen



Das Statussymbol blinkt und die Stromlast bleibt aktiv, doch wird nicht mehr von der Zentrale während der eingestellten Zeit kontrolliert.

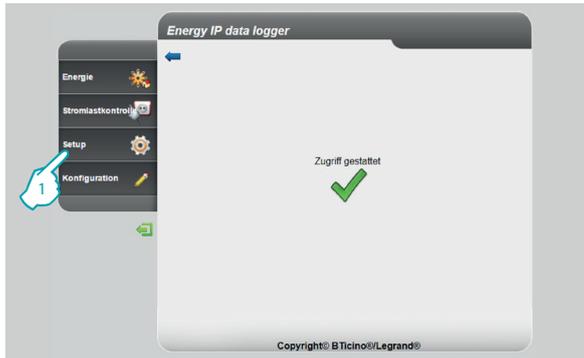
4 - Klicken, um den momentanen Verbrauch anzeigen zu lassen



In dieser Seite können Sie den momentanen Stromlastverbrauch und das Datum der letzten Rückstellung anzeigen lassen

5 - Klicken, um den Zähler auf Null zurück zu setzen

2.3 Setup



Mit dieser Funktion können Sie einige nutzungsrelevante Parameter für Energy IP data logger einrichten.

1 - Auf „Setup“ klicken.

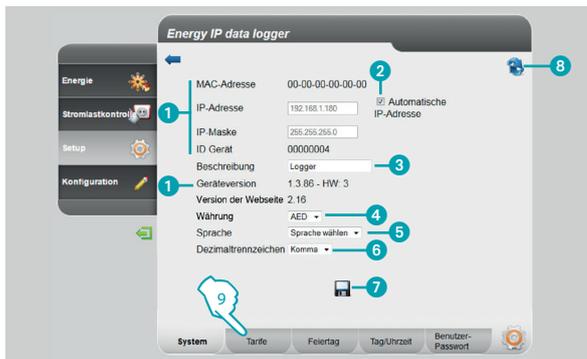
Der Browser lädt nun die Seite „Setup“.

Die Webseite ist in fünf Karteien aufgeteilt: „System“ (A), „Tarife“ (B), „Feiertag“ (C), „Tag/Uhrzeit“ (D), „Benutzer-Passwort“ (E).

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

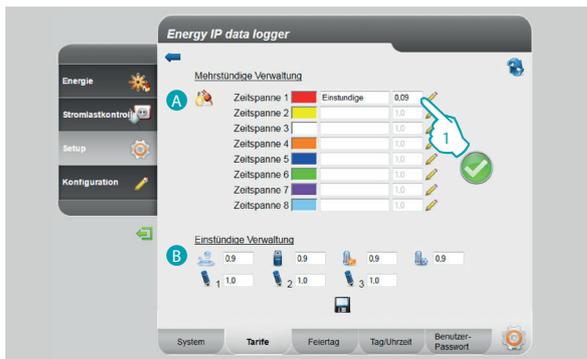
2.3.1 Setup - Sistema



In dieser Seite können Sie einige Parameter der Vorrichtung anzeigen, eine Beschreibung derselben nach Wunsch einfügen, die Landwährung und die Sprache wählen.

- 1 Parameter für Energy IP data logger anzeigen.
- 2 Wählen, ob die IP-Adresse des Energy IP data logger automatisch zugeteilt werden soll.
- 3 Individuelle Beschreibung des Energy IP data logger eingeben.
- 4 Währung für die Berechnung des Verbrauchs wählen.
- 5 Anzeigesprache der Webseiten wählen.
- 6 Das Dezimaltrennzeichen (Punkt oder Komma) wählen.
- 7 Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.
- 8 Klicken, um die Seite zu aktualisieren.
- 9 - Anklicken, um die „**Tarife**“ einzustellen.

2.3.2 Setup - Tarif pro Stunde

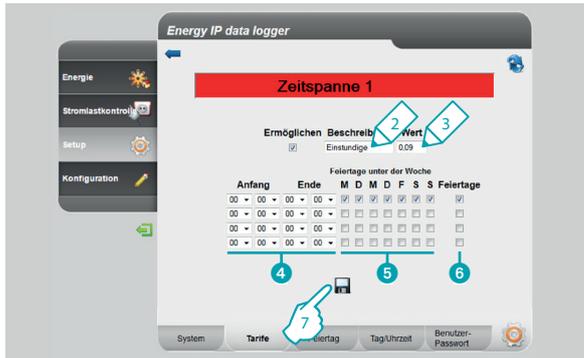


Die Webseite „**Tarife**“ ist in zwei Bereiche gegliedert:

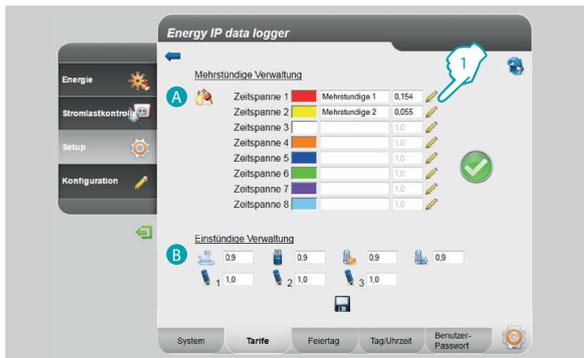
Im oberen Teil (A) können Sie den Stromtarif eingeben (im angezeigten Beispiel, den einständigen Tarif); im unteren Teil (B) können Sie einen Tarif für Wasser, Gas, Heizen, Kühlen und einen Tarif nach Wunsch (nur einständige Verwaltung) eingeben.

Eingabe der Tarife und der Zeitspannen für den Verbrauch an „STROM“.

- 1 - Anklicken, um den Tarif einzustellen.



2.3.3 Setup - Tarif für mehrere Stunden



2 - Individuelle Beschreibung für den Tarif eingeben.

3 - Einen Wert für den Tarif eingeben.

Zudem können Sie:

4 - Anfang und Ende der Zeitspanne wählen, für die der Tarif gilt (wenn Sie 00,00 für den Anfang und das Ende eingeben, ist ganztags gemeint).

5 - Tage wählen, an denen der Tarif gilt.

6 - Angeben, ob der Tarif auch an Feiertagen gilt (siehe entsprechendes Kapitel).

7 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.

Die Webseite „**Tarife**“ ist in zwei Bereiche gegliedert:

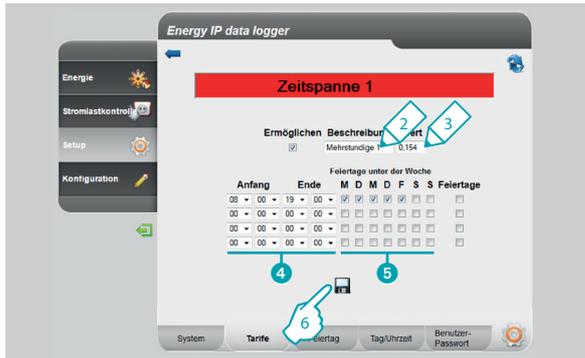
Im oberen Teil (A) können Sie den Stromtarif eingeben (im angezeigten Beispiel, den mehrstündigen Tarif); im unteren Teil (B) können Sie einen Tarif für Wasser, Gas, Heizen, Kühlen und einen Tarif nach Wunsch (nur einstündige Verwaltung) eingeben.

Eingabe der Tarife und der Zeitspannen für den Verbrauch an „STROM“.

1 - Anklicken, um den Tarif einzustellen.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung



2 - Individuelle Beschreibung für den Tarif eingeben.

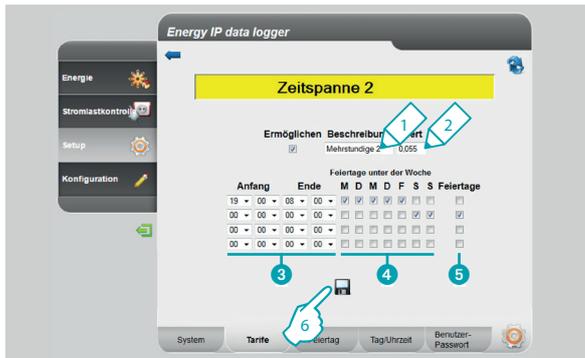
3 - Einen Wert für den Tarif eingeben.

Zudem können Sie:

4 - Anfang und Ende der Zeitspanne wählen, für die der Tarif gilt.

5 - Tage wählen, an denen der Tarif gilt.

6 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.



1 - Individuelle Beschreibung für den Tarif eingeben.

2 - Einen Wert für den Tarif eingeben.

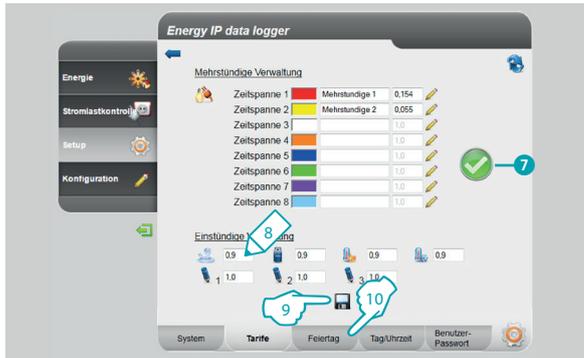
Zudem können Sie:

3 - Anfang und Ende der Zeitspanne wählen, für die der Tarif gilt.

4 - Tage wählen, an denen der Tarif gilt.

5 - Angeben, ob der Tarif auch an Feiertagen gilt (siehe entsprechendes Kapitel).

6 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.



- 7 Wenn das Symbol angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Konfiguration 24 Stunden und alle Tage der Woche, auch die Feiertage betrifft.

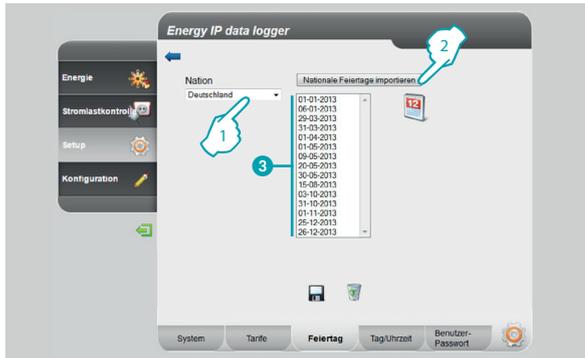
Eingabe der Tarife für den weiteren Verbrauch.

- 8 - Einen Wert für den Tarif eingeben.
 9 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.
 10 - Anklicken, um die „Feiertage“ einzurichten.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

2.3.4 Setup - Feiertage

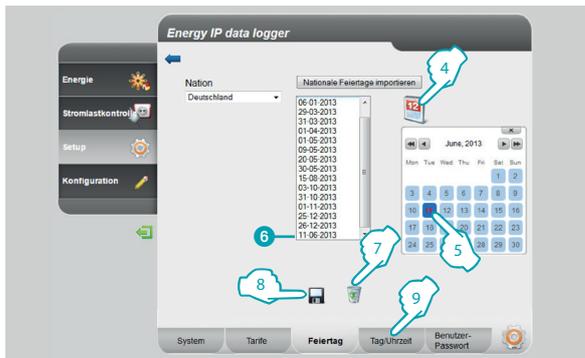


Auf dieser Seite können Sie die fertige Liste der nationalen Feiertage laden und in Funktion zum Tarifkalender „Feiertage“ Ihres Versorgungsunternehmens individuell ergänzen.



Bei Jahreswechsel werden die veränderlichen Feiertage aktualisiert, doch gehen eventuelle kundenspezifische Einstellungen verloren.

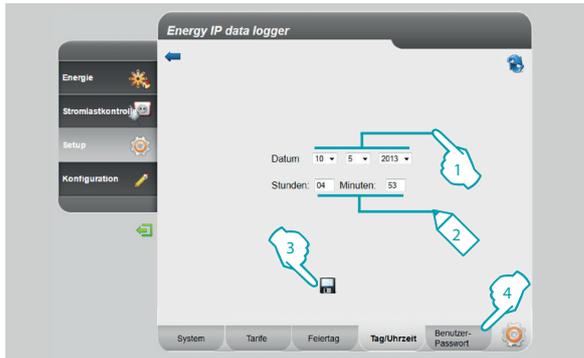
- 1 - Land wählen.
- 2 - Anklicken, um die definierten Feiertage einzugeben.
- 3 Die als Feiertage definierten Tage werden im Feld angezeigt.



Mit Hilfe des Kalenders können Sie individuell weitere Tage einfügen.

- 4 - Anklicken, um den Kalender zu öffnen.
- 5 - Den Tag wählen, der hinzu gefügt werden soll.
- 6 Der gewählte Tag wird in die Liste der Feiertage eingefügt.
- 7 - Klicken, um die Liste zu löschen. Falls nur ein Tag gelöscht werden soll, diesen wählen und erst danach auf das Symbol klicken.
- 8 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.
- 9 - Anklicken, um „Tag/Uhrzeit“ einzurichten.

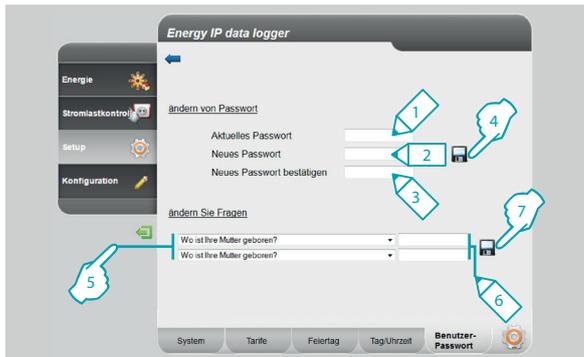
2.3.5 Setup - Tag/Uhrzeit



Auf dieser Seite können Sie das Datum und die Uhrzeit einstellen.

- 1 - Datum wählen.
- 2 - Uhrzeit eingeben.
- 3 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.
- 4 - Anklicken, um das „Benutzer-Passwort“ einzugeben.

2.3.6 Setup - Benutzer-Passwort



In dieser Seite können Sie das Passwort des Benutzers ändern und ein beliebig neues einfügen (8 bis 12 Zeichen lang) (Default: datalogger).

- 1 - Aktuelles Passwort eingeben.
- 2 - Neues Passwort eingeben.
- 3 - Neues Passwort zur Bestätigung erneut eingeben.
- 4 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.

Sie können zudem Fragen und Sicherheitsantworten eingeben: Sollten Sie das Passwort verlieren, können Sie über diese Funktion diese Fragen beantworten und das Passwort auf die Default-Einstellung zurückstellen, um ein neues Passwort einzurichten.

- 5 - Fragen wählen.
- 6 - Antworten eingeben.
- 7 - Klicken, um den Vorgang zu bestätigen.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

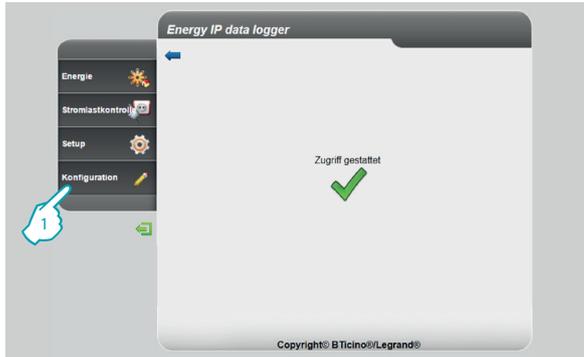
Funktionen für den Systemadministrator

3.1 Konfiguration

25



3.1 Konfiguration



Dieser Bereich ist durch ein Passwort gesichert und ausschließlich dem Administrator vorbehalten.

Diese Funktion gestattet es dem Installateur, die Stromleitungen der Messgeräte der Anlage zu konfigurieren und die Maßeinheit (m3, l, kWh, usw.) sowie die SCS-Adresse des Messgeräts zu wählen.

1 - Auf „Konfiguration“ klicken.

Der Browser lädt nun die Seite „Konfiguration“.

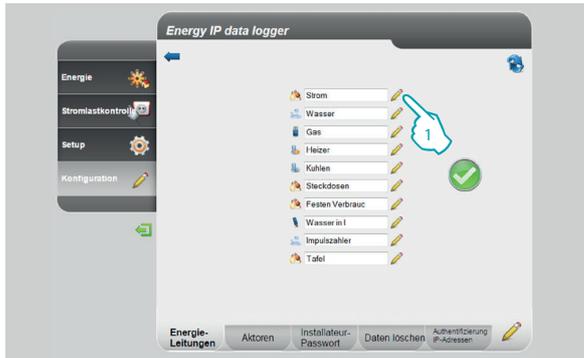
Die Webseite ist in vier Karteien aufgeteilt: „Energieleitungen“ (A), „Stellglieder“ (B), „Installateur-Passwort“ (C), „Daten löschen“ (D), „Authentifizierung IP-Adressen“ (E).

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

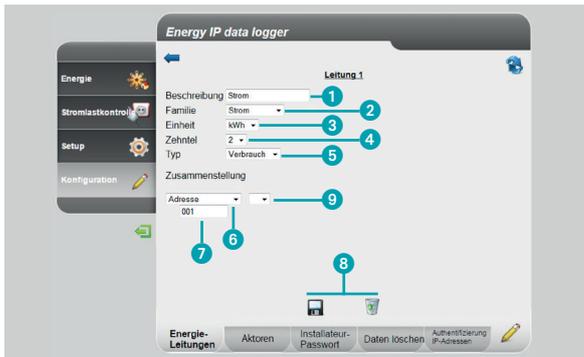
3 Funktionen für den Systemadministrator

3.1.1 Konfiguration - Energieleitungen



In dieser Seite können Sie die Leitungen der Anlage konfigurieren oder neue im virtuellen Modus erstellen.

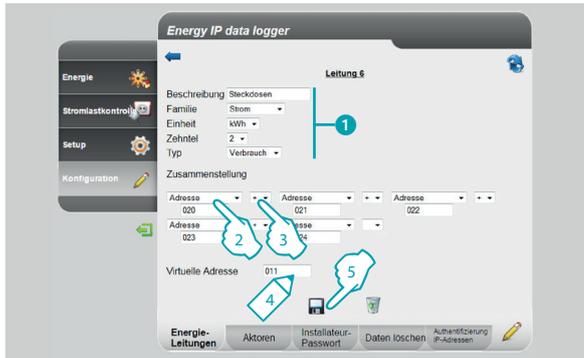
1 - Klicken, um eine Leitung zu erstellen/ändern.



Über die Operatoren können Sie die Leitungen addieren oder subtrahieren, um Gesamt- oder Teildatensätze zu erhalten. Sie können den Multiplikationsoperator verwenden, um von einer Messeinheit zur anderen überzugehen und Vieles mehr.

- 1 - Eine Beschreibung nach Wunsch eingeben.
- 2 - Die Familie wählen.
- 3 - Eine Maßeinheit wählen.
- 4 - Die Anzahl der Dezimalstellen (Zehntel) für die wirtschaftliche Werte wählen.
- 5 - Den Typ (Verbrauch oder Produktion) wählen.
- 6 - Die Adresse des Messgeräts oder des Impulszählers wählen.
- 7 - Falls Sie die Adresse gewählt haben, geben Sie den Wert (von 1 bis 127) ein.
- 8 - Leitung speichern oder löschen.
- 9 - Klicken, um virtuelle Leitungen über die Operatoren addieren, subtrahieren und multiplizieren zu erstellen.

Beispiel: Leitungen addieren



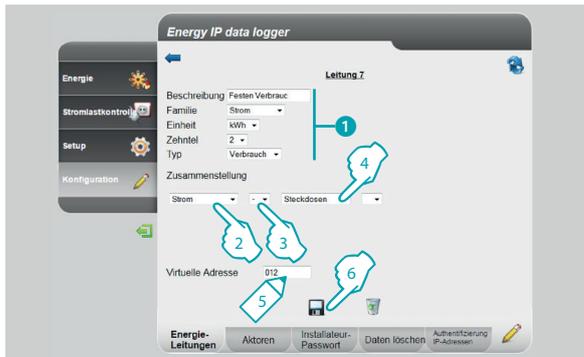
Dieses Beispiel zeigt, wie eine virtuelle Leitung (011) erstellt werden kann, um den Gesamtverbrauch der Steckdosen anzuzeigen.

- 1 - Die Parameter der virtuellen Leitung eingeben.
- 2 - Klicken, um die erste Leitung einzufügen, die addiert werden soll.
- 3 - Auf **+** klicken, um eine weitere Leitung hinzuzufügen.

Den Vorgang ab Punkt 3 wiederholen, um der Addition weitere Leitungen hinzuzufügen. Das leere Kästchen wählen, um sie zu löschen.

- 4 - Eine virtuelle Adresse eingeben, die zur Anzeige der Summe abgerufen werden soll.
- 5 - Klicken, um die Leitung zu speichern.

Beispiel: Leitungen subtrahieren



Dieses Beispiel zeigt, wie eine virtuelle Leitung (012) erstellt werden kann, um den Gesamtverbrauch unter Vernachlässigung der Steckdosen anzuzeigen.

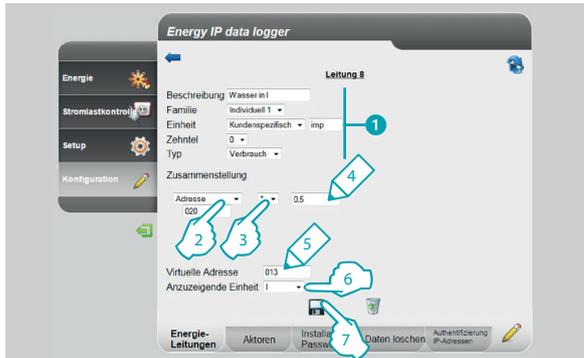
- 1 - Die Parameter der virtuellen Leitung eingeben.
- 2 - Klicken, um die Leitung zu wählen, die den Gesamtverbrauch misst.
- 3 - Klicken, um den Subtraktionsoperator **-** zu wählen.
- 4 - Klicken, um die im vorhergehenden Beispiel erstellte Leitung zu wählen (Summe des Steckdosenverbrauchs).
- 5 - Eine virtuelle Adresse eingeben, die zur Anzeige des Gesamtverbrauchs ohne Steckdosen angezeigt werden soll.
- 6 - Klicken, um die Leitung zu speichern.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

3 Funktionen für den Systemadministrator

Beispiel: Multiplikationsfaktor



Dieses Beispiel zeigt, wie eine virtuelle Leitung erstellt werden kann, um den gemessenen Wert mit einer anderen Maßeinheit anzeigen zu lassen (Beispiel gemessen in Impulse/0,5 l, Anzeige in l).

- 1 - Die Parameter der virtuellen Leitung eingeben.
- 2 - Klicken, um die Adresse der Schnittstelle des Impulszählers einzugeben.
- 3 - Den Multiplikationsfaktor wählen.
- 4 - Den Wert (der nicht kleiner als 0,001 sein darf) für die Multiplikation eingeben, um die neue Maßeinheit zu erhalten.
- 5 - Eine virtuelle Adresse eingeben, die zur Anzeige des Verbrauchs in l angezeigt werden soll.
- 6 - Die anzuzeigende Maßeinheit eingeben.
- 7 - Klicken, um die Leitung zu speichern.

Sie können den Multiplikationsfaktor verwenden, um andere virtuelle Leitungen zu erstellen. Hier einige Beispiele.

Erweiterung der Grenzen der Impulszähler-Schnittstelle



Nehmen wir an, wir haben einen Verbrauch von 280 l/h. Mit der Schnittstelle des Impulszählers kann der Verbrauch nicht gemessen werden, da er maximal 354 Impulse/Stunde zählt. Mit dem Multiplikationsfaktor kann das Problem gelöst werden:

- 1 - Wir konfigurieren mit SM=1 die Schnittstelle: auf diese Weise werden 28 Dekaliter statt 280 l gezählt (Wasserleitung)
- 2 - Wir erstellen eine virtuelle Leitung (14), die sich wie im links abgebildeten Beispiel zusammensetzt.

Auf diese Weise wird der Verbrauch in l angezeigt.

Warmwasserverbrauch in Volumen gemessen und in verbrauchte Energie angezeigt

Der Warmwasser-Haushaltsbrauch wird in verbrauchten Litern (Volumen) gemessen. Mit dem Multiplikationsfaktor können wir den Verbrauch in Wh (Energie) einschätzen.

Beispiel:

Leitungsmessung	Multiplikator	Multiplikationsfaktor *	Maß in Wh
25 l	*	34,86	= 871,5 Wh

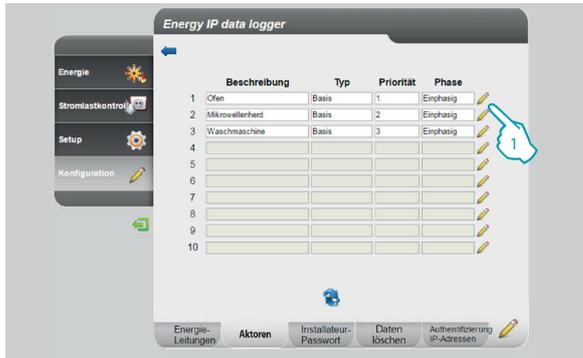
* Der Faktor ist von den Ein- und Ausgangstemperaturen des Heizkessels abhängig.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

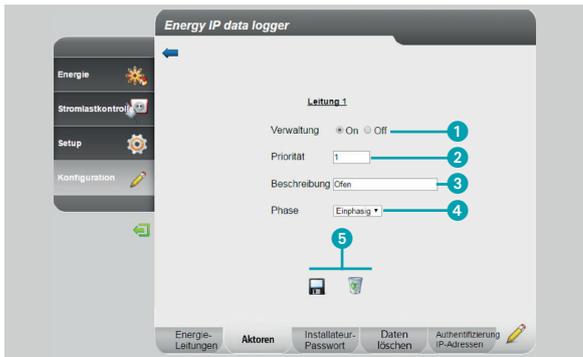
3 Funktionen für den Systemadministrator

3.1.2 Konfiguration - Aktoren



In dieser Seite können Sie die Stromlasten der Anlage konfigurieren.

1 - Klicken, um einen Aktor zu erstellen/zu ändern



1 - Angeben, ob die Stromlast kontrolliert wird

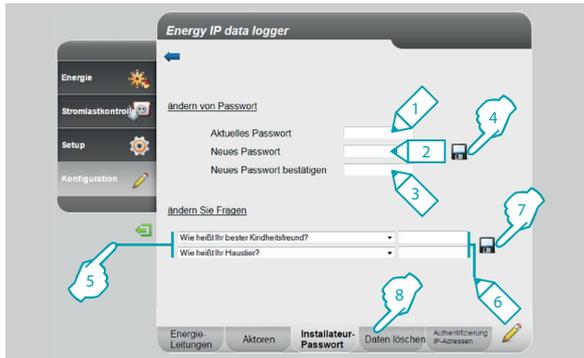
2 - Die Priorität wählen, mit der die Stromlast ausgeschaltet werden soll (1 hohe Priorität)

3 - Eine Beschreibung der Stromlast eingeben

4 - Den Phasentyp wählen.

5 - Aktor speichern oder löschen

3.1.3 Konfiguration - Installateur-Passwort



In dieser Seite können Sie das Passwort des Installateurs ändern und ein beliebig neues einfügen (8 bis 12 Zeichen lang).



Beim Kauf des Geräts ist sowohl für den Benutzer, als auch für den Installateur das Standardpasswort: datalogger eingerichtet. Es empfiehlt sich, diese Passwörter zu ändern, damit der Nutzer keinen Zugriff auf die Konfigurationsseiten hat.

- 1 - Aktuelles Passwort eingeben.
- 2 - Neues Passwort eingeben.
- 3 - Neues Passwort zur Bestätigung erneut eingeben.
- 4 - Anklicken, um die Eingaben zu bestätigen.

Sie können zudem Fragen und Sicherheitsantworten eingeben: Sollten der Installateur das Passwort verlieren, kann er über diese Funktion diese Fragen beantworten und das Passwort auf die Default-Einstellung zurückstellen, um ein neues Passwort einzurichten.

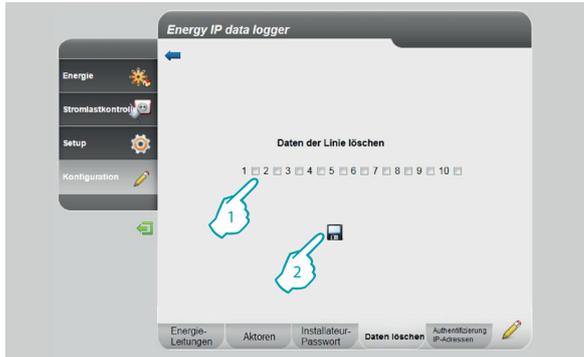
- 5 - Fragen wählen.
- 6 - Antworten eingeben.
- 7 - Klicken, um den Vorgang zu bestätigen.
- 8 - Anklicken, um die Seite „Daten löschen“ zu öffnen.

Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

3 Funktionen für den Systemadministrator

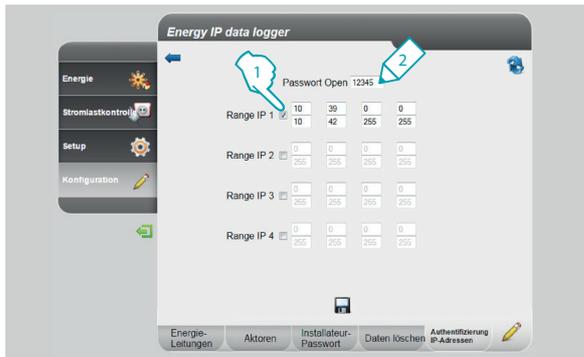
3.1.4 Konfiguration - Daten löschen



Auf dieser Seite können Sie die zuvor konfigurierten Leitungen zurück setzen.

- 1 - Die Leitung wählen, deren Daten gelöscht werden sollen (es können mehrere Leitungen gleichzeitig gelöscht werden).
- 2 - Anklicken, um zu bestätigen.

3.1.5 Konfiguration - Authentifizierung IP-Adressen



In dieser Seite können Sie das Passwort OPEN und den Range der IP-Adressen eingeben, die für den Zugriff auf den Data Logger kein Passwort benötigen.

- 1 - Den Range der IP-Adressen wählen.
- 2 - Das Passwort OPEN einfügen.

Lösung eventueller Probleme



Energy IP data logger

Bedienungsanleitung

4 Lösung eventueller Probleme

Problem	Lösung
Falls direkt mit dem PC verbunden, kann die Vorrichtung nicht in den Netzressourcen angezeigt werden	Reset bei blinkender roter LED: Die Vorrichtung wird mit folgenden Parametern initialisiert: IP-Adresse: 192.168.1.5 IP-Maske: 255.255.255.0 Nun kann die Verbindung mit der Vorrichtung erfolgen und die Parameter können konfiguriert werden.
Die Webseiten der Vorrichtung werden nicht richtig angezeigt	<ol style="list-style-type: none">1. Unter den Parametern des Browsers die Option „Kompatibilität anzeigen“ aktivieren.2. Den Verlauf des Browsers löschen und sicherstellen, dass dabei „Vorübergehende Datei/Cache“ gewählt worden ist.3. Ggf. die Uhrzeit des Data Loggers mit der des PC synchronisieren.

Bemerkung: Die Vorrichtung wurde mit folgenden Browser-Versionen getestet:

Internet Explorer	7 (Windows XP) und 8 (Windows 7)
Google Chrome	26.0.1410.43 m
Safari	5.1.5
Mozilla Firefox	20.0

Legrand SNC
128, av. du Maréchal-de-Lattre-de-Tassigny
87045 Limoges Cedex - France
www.legrand.com

BTicino SpA
Viale Borri, 231
21100 Varese - Italy
www.bticino.com